DIGITALISIERUNG

Informationssicherheit in der öffentlichen Verwaltung - Der BSI-Grundschutz als Richtlinie für Verwaltungen

Produktnummer
2025-45512K

Termin
14.07.2025-15.07.2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
592,00 € (inkl. Seminarunterlagen und Mittagessen)

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

Grundlagen der Informationssicherheit
- Rollen, Aufgaben, Grundbegriffe
- Gefahren und Bedrohungen
- Abgrenzung IT-Sicherheit zum Datenschutz
- Das BSI

Rechtliche Rahmenbedingungen
- (IT-Sicherheitsgesetz 2.0, DSGVO, BDSG, Geheimschutz, Urheberrecht, Haftung, Fehlermanagement)
- Der IT-Sicherheitsbeauftragte
- IT-Konsolidierung und Sicherheit

Grundlagen des ISMS (Informationssicherheitsmanagementsystem)
- Aufbau, Hintergrund, Bedeutung in der öffentlichen Verwaltung
- Standards und Normen im Überblick (ISO 2700x, ITIL, ISO 20000, COBIT)
- BSI-Standards zur Informationssicherheit 200-1, 200-2, 200-3, 200-4, Mindeststandards des BSI (das Thema)

Informationssicherheitsorganisation in Behörden
- Einordnung der ISMS-Organisation einer Behörde in die Sicherheitsstrukturen der öffentlichen Verwaltung
- Entwicklung und Stellenwert einer Leitlinie zur Informationssicherheit
- Beispiel: Forensische Aspekte und Maßnahmen bei infizierten Rechnersystemen

Grundlagen der organisatorischen Informationssicherheit
- Schulung und Sensibilisierung
- Schulungs- und Sensibilisierungskonzepte entwickeln

Grundlagen Zugangs- und Zugriffsschutz
- Organisatorische Informationssicherheit

Ort

Studienhaus
Kaiserallee 12e
76133 Karlsruhe

Google Maps

Kontakt

Information

Ursula Deck
0721 98550-14
Ursula.Deck@vwa-baden.de

Konzeption und Beratung

Nelly Diesendorf
0721 98550-18
Nelly.Diesendorf@vwa-baden.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise

- Datensicherungskonzept für Nutzung von Cloud, Management von Software und Apps
- Schwachstellen finden, schätzen
- Schadsoftware erkennen, finden, eliminieren

Grundlagen Organisatorische und technische Informationssicherheit
- Sicherheitsvorfälle behandeln und BCM (Notfallmanagement)
- Netzkomponenten, Mobile Geräte, Verschlüsselung, Elektronische Signatur

Dozentin

Kerstin Armbrust
Digital Working Coach, Informationssicherheitsbeauftragte, zertifizierte Datenschutzbeauftragte und Datenschutz-Auditorin (TÜV Süd)

Zielgruppe

IT-Sicherheitsbeauftragte und Beschäftigte im behördlichen Informationssicherheitsmanagement. Beschäftigte in Themen der Informationssicherheit zur Aktualisierung der Grundkenntnisse, die nach neuen Rechtsänderungen nicht mehr aktuell sind

Ziele

Dieses Seminar liefert Ihnen eine Einführung in den Kontext Informationssicherheit und Informationssicherheitsmanagement.
Sie erhalten einen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen, Normen und Verantwortlichkeiten für Informationssicherheit und ausgewählte Aspekte des Datenschutzes Ihnen erschließt sich das Informationssicherheitsmanagement, sie erwerben Wissen zu den Maßnahmen zur Gewährleistung von Informationssicherheit.
Den Abschluss bildet ein Überblick zum Schutzbedarf kritischer Infrastrukturen